

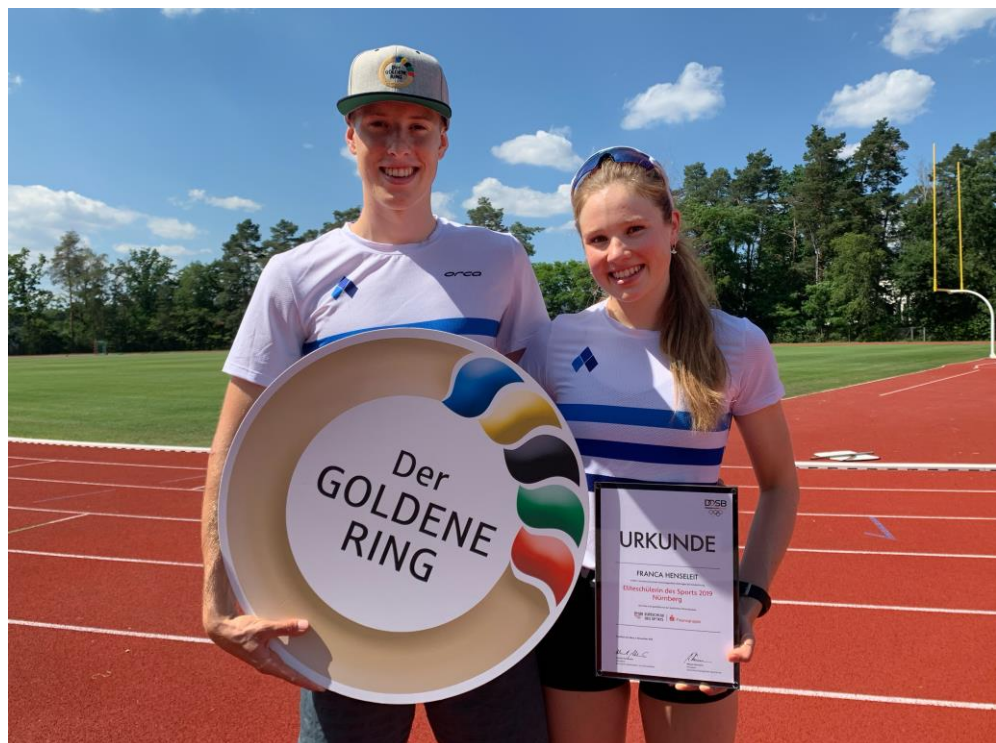


Presseinformation

vom 30.06.2020

Doppelte Hoffnung im Triathlon: Die Sparkasse Nürnberg unterstützt Franca und Simon Henseleit auf ihrem Weg zu den Olympischen Spielen

Nürnberg (SN). Schwimmen, Radfahren und Laufen bestimmen den Tagesablauf von Franca (17) und Simon (20) Henseleit. Die Geschwister sind Triathleten und gehören zu den größten Talenten in der Deutschen Triathlon Union (DTU). Aufgewachsen in Schongau, hat es beide Sportler vor einigen Jahren aufgrund der besseren Trainingsbedingungen nach Nürnberg gezogen. Hier trainieren sie am Bundesstützpunkt Triathlon in Langwasser: Franca als Schülerin an der Bertolt-Brecht-Schule, Simon als Soldat der Bundeswehr-Sportfördergruppe und Stipendiat des GOLDENEN RING. Ihr gemeinsames Ziel: bei den Olympischen Spielen 2024 in Paris dabei zu sein.





Presseinformation

vom 30.06.2020

Für die passende, sportliche Infrastruktur sorgt unter anderem die Sparkasse Nürnberg. Als Teil der Sparkassen-Finanzgruppe und damit Team Deutschland-Partner unterstützt sie vor Ort Einrichtungen, die dem Thema Olympia nahestehen und junge Talente langfristig und systematisch fördern – wie die Bertolt-Brecht-Schule oder Initiativen wie den GOLDENEN RING. Seit 2016 ist das Geldinstitut treibende Kraft dieser Plattform, die Nürnberger Spitzensportlern mit Stipendien auf ihrem Weg zu Olympischen Spielen, Welt- und Europameisterschaften nicht nur finanziell unter die Arme greift.

Simon Henseleit: Junioren- Europameister und Deutscher Meister

Einer davon ist seit November letzten Jahres Simon Henseleit. Der 20-Jährige startet für das Tri Team Schongau und in der Triathlon Bundesliga für hep performance Neckarsulm. Er lebt seit sechs Jahren in Nürnberg und trainiert hier am neuen Stützpunkt. Simon gehört dem Perspektivkader und der Sportfördergruppe der Bundeswehr an und gilt als eines der größten Talente der DTU. Er wurde 2019 Europameister im Junioren Team Relay sowie Deutscher Junioren-Meister. Im Elite-Herrenbereich konnte er bereits erste Achtungserfolge erzielen.

Franca Henseleit: Eliteschülern des Sports 2019 in Nürnberg

Nicht weniger talentiert ist seine jüngere Schwester Franca Henseleit. Die 17-Jährige startet für das Team KTT01 und gehört zum Nachwuchskader. Sie besucht die 11b der Bertolt-Brecht-Schule und macht nächstes Jahr ihr Abitur. Auch für sie war 2019 ein erfolgreiches Jahr: Franca wurde 2019 Europameisterin im Junioren Team Relay sowie Deutsche Junioren-Meisterin und ist die „amtierende“ Eliteschülerin des Sports 2019 in Nürnberg. Die Auszeichnung für außerordentliche sport-



Presseinformation

vom 30.06.2020

liche und schulische Leistungen übergibt die Sparkasse Nürnberg eigentlich beim Jahresempfang der Bertolt-Brecht-Schule, nun wird die Geschenkübergabe nachgeholt. Sportreferent Benny Jung überraschte die Eliteschülerin mit einer Sporttasche und einem Kochbuch bei einem Videodreh auf der Laufbahn der BBS – beides Tipps von Bruder Simon.

Bereits seit 2013 ist die Sparkasse Nürnberg Partner der Bertolt-Brecht-Schule, einer der 43 Eliteschulen des Sports in Deutschland. Jährlich unterstützt sie die Eliteschule in Langwasser mit 7.000 Euro. Geld, das zum Beispiel dem Projekt „Back2Competition“ zu Gute kommt. Es ermöglicht eine physiotherapeutische Betreuung verletzter Athleten und eine sportmedizinische Rückführung mit dosierter Belastung in den Trainings- und Wettkampfbetrieb.

Sendehinweis: Porträt am 02.07.2020 auf *Franken Fernsehen*

Wer mehr über den Trainingsalltag der Geschwister wissen möchte:

Der Regionalsender *Franken Fernsehen* begleitete die sportlichen Geschwister bei ihren Schwimm-, Rad- und Laufeinheiten. Das Porträt wird am Donnerstag, 02.07.2020, ausgestrahlt. Am Montag, 06.07.2020, ab 18:00 Uhr erwartet Philipp Waldmann die Geschwister dann in der „Sportkabine“ als Gäste.

Kontakt:

Tina Koller

Pressesprecherin

Telefon: 0911 2303171

tina.koller@sparkasse-nuernberg.de